

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Zickra

Jahrgang 29

Nummer 5

24. Mai 2017

FSV Berga e.V.



Sportfest

Samstag, 17. Juni 2017

Sportplatz an der Elster

Beginn 10.00 Uhr

- | | |
|--------------|---|
| 10.00 Uhr | Eröffnung des Sportfestes |
| 11.30 Uhr | Bogenschießen |
| 13.30 Uhr | Kleinfeld Fußballturnier |
| ab 14.00 Uhr | Einladungsturnier Beachvolleyball |
| ab 18.00 Uhr | Gemütliches Ausklingen mit Bier und Musik |



Der FSV Berga lädt alle Sportbegeisterten ein!

Sommerfest

bunter Start in die Ferien

Jugendclub Berga
23. Juni 2017

14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Specksteine bearbeiten

Bogenschießen

FSV Berga Bogenschießen

Wii-Konsole

**Regenmacher
basteln**

Sumo-Ringen

**Spiel- und
Spaßparcour**

Kinderschminken

Hüpfburg

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Dies ist ein kostenloses Angebot der AWO
Kreisverband Greiz e.V. in Zusammenarbeit
mit dem Sozialraumteam „Südost“



Die Vogtland Philharmonie unter Leitung des Chefdirigenten David Marlow und der Solist Adam Sanchez sorgten mit ihrem Gastspiel zum traditionellen Frühlingskonzert im Klubhaus Berga für einen tollen Konzertabend. Mit heiteren und beschwingten Melodien begeisterten sie die zahlreich erschienenen Konzertbesucher. Die positive Rückmeldung des Publikums zu dieser Veranstaltung ist besonders erfreulich, um auch im nächsten Jahr diesen Kulturbbeitrag in unserer Stadt vorbereiten zu können. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle für die gelungene Dekoration, die durch Frau Oehlert gestaltet wurde, sowie bei meinen Mitarbeiterinnen, die durch ihr Engagement sehr großen Anteil am Gelingen der Veranstaltung hatten.



Die Getränke- und Pausenversorgung zum Frühlingskonzert und dessen Umrahmung am Abend wurden diesmal für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt. Die Gäste hatten dafür die Möglichkeit, die Sammelaktion zur Beschaffung von Sitz- und Lounge-Möbeln für die Bibliothek zu unterstützen. Herzlichen Dank dafür, denn mit einem Betrag von 157 € wurde der Grundstein für eine erste Sitzgarnitur gelegt. Den notwendigen Restbetrag für die Beschaffung der ersten Sitzgruppe wurde von mir ausgeglichen und bereits bestellt. Schön wäre es natürlich, wenn es noch weitere Sitzgruppen im Foyer gäbe.

Die Bibliothek wird bis zur beabsichtigten Wiedereröffnung im Herbst geschlossen bleiben, die ausgeliehenen Bücher verlängern sich automatisch bis dahin. Sollten Sie Fragen und Informationen zu Rückgabe von Büchern haben, können Sie sich gern an das Bürgerbüro der Stadt Berga/Elster wenden.

Die Umsetzung des Projektes Bibliothek wird uns in den nächsten Monaten beschäftigen und vieles abverlangen, um rechtzeitig fertig zu werden. Deshalb möchte ich meinen Aufruf aus der letzten Bergaer Zeitung wiederholen. Dieser richtete sich an alle, die sich gern bei der Entwicklung und Umsetzung der neuen Bibliothek mit einbringen möchten. Gebraucht wird die Unterstützung bei der baulichen Realisierung, beim Umzug und auch sehr gern bei der Betreibung der Bibliothek in den neuen Räumen. Es wäre schön, wenn sie sich in der Stadtverwaltung oder bei mir zu melden würden. Die Resonanz auf den letzten Aufruf und die bisher geführten Gespräche sind sehr vielversprechend. Zu einem gemeinsamen Gespräch werde ich die interessierten Personen, die sich bisher bei mir gemeldet haben, einladen.

Ihr Bürgermeister
Steffen Ramsauer

Nach fast 39 Jahren Tätigkeit als Leiterin in der Stadtbibliothek Berga/Elster wurde während der Sitzung des Stadtrates der Stadt Berga/Elster am 16.05.2017 Regina Apel in den Ruhestand verabschiedet. Sie organisierte zahlreiche Veranstaltungen für alle Altersgruppen, oftmals auch unter Einbindung von Kindergarten und Schule und brachte so über mehrere Generationen die Leute zum Lesen.



Im Namen aller Nutzer der Bibliothek sagen der Stadtrat der Stadt Berga/Elster, der Bürgermeister und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Frau Apel Danke für die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit und wünschen ihr alles Gute!



Auch eine Abordnung von Schülern aus der Grundschule Berga/Elster ließ es sich nicht nehmen, sich persönlich bei Frau Apel für die vielen gemeinsamen Stunden in der Bibliothek zu bedanken. Mit einen Blumengruß und netten Worten nutzten die Schüler dazu den letzten Arbeitstag von Frau Apel.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 22. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 20.06.2017, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster – Am Markt 2 – Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1:** Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- Top 2:** Protokoll der Sitzung vom 16.05.2017
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3:** Haushalt
- Top 3.1:** Haushaltssatzung 2017
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 3.2:** Finanzplan 2017 - 2020
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4:** Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5:** Benennung Straßennamen Gemarkung Dittersdorf
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 6:** Auftragsvergaben Flutschadenbeseitigung
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 7:** Auftragsvergaben Feuerwehrgerätehaus
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 8:** Legitimation Bürgermeister/Beigeordneter
- Top 8.1:** Legitimation Bürgermeister/Beigeordneter zu Auftragsvergaben Flutschadenbeseitigung
hier: Beschlussfassung
- Top 8.2:** Legitimation Bürgermeister/Beigeordneter zu Auftragsvergaben Feuerwehrgerätehaus
hier: Beschlussfassung
- Top 9:** Wasserwehrendienstsatzung der Stadt Berga/Elster
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 10:** Gebührenordnung Nutzung des Klubhauses Berga/Elster
hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 11:** Gebietsreform
- Top 12:** Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Beschlussveröffentlichung aus der 15. Sitzung des Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschusses vom 02.05.2017

- TOP 2.1 Auftragsvergabe Instandsetzung der Plattenstraße zwischen Bahnhofstraße und August-Bebel-Straße Berga/Elster – B-159-BA-2017**
Der Stadterneuerungs-, Bau- und Vergabeausschuss beauftragt den günstigsten Bieter, die Fa. Zeutie GmbH aus Zeulenroda-Triebes, mit einer Angebotssumme von 30.595,85 €, die ausgeschriebenen Arbeiten auszuführen. Diese Entscheidung steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Fördermittelgebers.
einstimmig beschlossen

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Tschirma

Die Auszahlung des Jagdpachtreinertrages für das Pachtjahr 01.04.2016 bis 30.03.2017 findet im Versammlungsraum des Feuerwehrhauses statt.

Termine:

Sonntag den 21.05.2017 von 9.00 - 11.30 Uhr

Sonntag den 11.06.2017 von 9.00 - 11.30 Uhr

(letzter Abholtermin, nach Vereinbarung, 30.09.2017)

Bei Verhinderung kann sich der Jagdgenosse durch seinen Ehepartner, durch einen volljährigen Verwandten oder durch einen volljährigen derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

gez. Gerd Neudeck
Jagdvorsteher

Informationen aus dem Rathaus

Die Stadtverwaltung Berga/Elster bleibt

**am Freitag, 26. Mai 2017,
geschlossen.**

Wir bitten um Beachtung!

Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Straßensperrungen im Stadtgebiet Berga/Elster in den nächsten Monaten

In den nächsten Wochen und Monaten erfolgen umfangreiche Bauarbeiten im Stadtgebiet Berga/Elster.

Diese sind mit einer Vielzahl von Straßensperrungen und Umleitungen verbunden. Wir bitten daher um Verständnis für diese Belastungen.

Wir sind bestrebt, die Auswirkungen so gering wie möglich zu gestalten, da aber Bundes- und Landesstraßen betroffen sind, kommt es auch zu weiträumigen Umleitungen für den überörtlichen Verkehr.

Nachfolgende Straßensperrungen und Umleitungen sind derzeit der Stadtverwaltung bekannt:

- **Vollsperrung der Bundesstraße B 175** zwischen Regenrückhaltebecken Schloßberg und Abzweig Markersdorf/Wolfersdorf und Abzweig Markersdorf/Wolfersdorf bis Bushaltestelle Kleinkundorf.
Die Querung der Kreuzung Markersdorf/Wolfersdorf ist in Richtung Markersdorf bzw. Wolfersdorf möglich.

Zeitraum: 07.06. bis 16.06.2017

- **Verkehrseinschränkungen** zur Ertüchtigung der Straße von Markersdorf nach Untergeißendorf

Zeitraum: 22.05. bis 06.06.2017

- **Vollsperrung der Bundesstraße B 175** von Abzweig Kirchgraben bis Kreuzung Abzweig Markersdorf/Wolfersdorf

Zeitraum: 07.06. bis 10.11.2017

Weiterführung der Baumaßnahme im kommenden Jahr

- **Vollsperrung Ortslage Wolfersdorf der Landesstraße L 2336** in Höhe des Abzweiges Herrengassen zur Erneuerung des Durchlasses des Lehlebachs durch die Landesstraße

Zeitraum: 17.07. bis 31.08.2017

- **Vollsperrung Kohlbergbrücke Wolfersdorf**

Zeitraum: Bereits laufend bis 02.06.2017

Wahlhelfer gesucht!



Eine Demokratie lebt von der aktiven Teilnahme ihrer Bürgerinnen und Bürger am politischen Geschehen. Wahlen sind die Lebensgrundlage unserer Demokratie.

Die Abwicklung einer Wahl ist jedoch nur mit einer Vielzahl ehrenamtlicher Kräfte möglich. In Berga/Elster und seinen Ortsteilen werden rund 40 Helferinnen und Helfer benötigt. Etliche Personen melden sich freiwillig dafür, einige sind sogar schon seit vielen Jahren dabei.

Für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 werden zur Besetzung der Wahlvorstände noch Helfer gesucht.

Interessierte melden sich bitte im Rathaus der Stadt Berga/Elster – Telefon: 036623/ 607-0 oder per E-Mail an hauptamt@stadt-berga.de.

Ein Platz zum Sitzen

Spendenauf an alle Liebhaber des Außergewöhnlichen

So manche Holzbank in unserer Stadt und im Elstertal fiel in den vergangenen Jahren dem gefräßigen Zahn der Zeit zum Opfer oder hielt dem Dauerbiss holzfressender „Würmer“ nicht stand. Daran konnte auch der ständige Einsatz unserer Männer vom Bauhof langfristig nichts ändern. Darüber hinaus fehlen an manchen Stellen noch weitere Bänke.

In den vergangenen Jahren wurden durch großzügige Spenden von Firmen, Vereinen und auch Privatpersonen mehr als 20 neue Bänke im Stadtgebiet bzw. den Ortsteilen und im Elstertal aufgestellt. Wenn es gewünscht war, wurden die Bänke mit Stifterplaketten des jeweiligen „Sponsors“ versehen.

Nunmehr möchten wir die Aktion wieder ins Leben rufen. Wenn Sie Interesse haben, als Sponsor für eine Bank zu agieren, würden wir uns sehr freuen. Können wir doch die Attraktivität unserer Region durch das Aufstellen neuer Bänke in der Stadt, im Elstertal, zwischen Tschirma und Wernsdorf, zwischen Rathaus und Kirche erhöhen!!!

Wir rufen deshalb erneut zur Parkbank-Spendenaktion für unsere Stadt mit seinen Ortsteilen und das Elstertal auf. Die Bänke sind aus stabilen, wetterfesten Kunststoff – garantiert aus der Recyclingmühle – gefertigt und zu einem Stückpreis von **450,00 €** zu haben.

Selbstverständlich wird jedem Spender, wenn gewünscht, ein dauerhaftes Namensschild an „seine“ Bank geschraubt.

Wer sich für ein derartiges „Spendenmöbel“ interessiert, wendet sich bitte an die Stadtverwaltung Berga/Elster, Bauamt, Frau Rehnig, Telefon 036623 – 60717.

Hinweise zur Stadtbibliothek

Bis zur voraussichtlichen Wiedereröffnung im Herbst 2017 bleibt die Stadtbibliothek geschlossen.

Bei Fragen setzen sie sich bitte mit dem Bürgerbüro der Stadtverwaltung (Tel. 607-13) in Verbindung.

Stadtverwaltung Berga/Elster

Baugrundstücke

im Wohnbaugebiet „Am Baumgarten“ in 07980 Berga/Elster zu verkaufen

Die Grundstücke befinden sich in ruhiger Lage am Rande der Stadt Berga/Elster.

- >> freie Grundstücke zwischen 530 und 850 m²
- >> voll erschlossen
- >> sofort bebaubar
- >> keine Bindung an einen Bauträger !!!
- >> offene Bauweise gestattet

Je nach Grundstück ist die Errichtung von Einzel- oder Doppelhäusern mit 1 oder auch 2 Vollgeschossen möglich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die

Stadtverwaltung Berga/Elster
Am Markt 2, 07980 Berga/E.
Telefon: 036623/607 – 12
E-Mail: info@stadt-berga.de

Die Feuerwehr Berga/Elster informiert

„Unsere Freizeit für eure Sicherheit“

Unser Ausbildungsdienst im Jahr 2017/18 findet wieder 14-tägig Montag von 18.00 – 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus Berga/Elster zu den folgenden Terminen/Themen statt.

06.06.2017 / Pumpen und Lüfter

(ausnahmsweise Dienstag!!!)

19.06.2017 / Bootsausbildung

Um einen Einblick in dieses Ehrenamt zu bekommen, sind zu unseren Diensten Interessierte sehr gern willkommen.

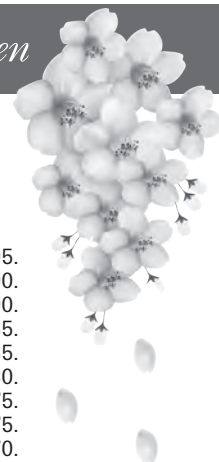
Dirk Fleischmann – Wehrführer der Feuerwehr



Geburtstage & Jubiläen

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Frau	Ilse Schwobentha	zum 95.
Frau	Ilse Hofmann	zum 90.
Herrn	Heinz Pöhler	zum 90.
Herrn	Harry Klein	zum 85.
Herrn	Martin Geyer	zum 85.
Herrn	Karl Scharschmidt	zum 80.
Herrn	Klaus Lieder	zum 75.
Frau	Aline Krauß	zum 75.
Frau	Christine Kutschenreuter	zum 70.



Zur Diamantenen Hochzeit

nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Waltraut** und **Klaus Schmidt**.

Zur **Goldenen Hochzeit** gratulieren wir nachträglich sehr herzlich den Eheleuten **Irma** und **Gerd Löffler**, den Eheleuten **Dorle** und **Klaus Hoffmann**, sowie den Eheleuten **Veronika** und **Rudolf Halbauer**.

Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.



gratulieren wir

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532
Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch für Juni

Man muss Gott mehr gehorchen als den Menschen. (Apg 5,29)

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Pfingstsonntag, den 04.06.2017

09:30 Uhr Waltersdorf
13:00 Uhr Berga, Taufe und Konfirmation, mit Abendmahl

Pfingstmontag, den 05.06.2017

10:00 Uhr Wernsdorf, mit Abendmahl
14:00 Uhr Großkundorf, mit Abendmahl
16:00 Uhr Clodra, mit Abendmahl

Sonntag Trinitatis, den 11.06.2017

10:00 Uhr Albersdorf

1. Sonntag nach Trinitatis, den 18.06.2017

11:00 Uhr Berga, Taufe, mit Kindergottesdienst

Johannistag, Freitag, den 23.06.2017

19:00 Uhr Berga, mit Posaunenchor der EMK,
anschließend Grillen

2. Sonntag nach Trinitatis, den 25.06.2017

09:30 Uhr Waltersdorf

Begegnungen

Kinder und Jugend

Kindertreff am Montag, jeweils 16:00 Uhr

Christenlehre und Konfirmanden jeweils Donnerstag

Frauen

Frauenfrühstück am Mittwoch,
21. Juni um 9 Uhr im Pfarrhaus Berga

Erwachsene

Hauskreis am Dienstag

nach Absprache, circa aller 2 Wochen um 18 Uhr

Gemeinde- und Seniorennachmittag am Montag,

12. Juni, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr, Pfr. B. Martin
Gern können Sie mit mir auch einen Termin außerhalb der Sprechzeiten vereinbaren.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Pfr. B. Martin, 01577/9559043

Abwesenheit Pfarrer Martin: 29. Mai – 2. Juni, 6. Juni – 9. Juni

Kleiderkammer

Mittwoch, 13:00 – 17:00 Uhr, Puschkinstraße 6 (Alte Schule),
Frau Seckel

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren u.a.) können **Dienstag** von 09:30 – 12:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.

Während der Öffnungszeiten am Dienstag sowie zu Zeiten der Abwesenheit von Pfarrer Martin ist Frau Seckel per Handy erreichbar unter 01577/7825922.

Evangelisch-methodistische Kirche
Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga



Juni 2017

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf – Berga

Pfingstmontag, 5. Juni

Missionsfest in Waltersdorf

Team des St. Ausschusses für Evangelisation OJK

Unterwegs zu den Menschen

10.00 Uhr Familiengottesdienst: *Da geht die Post ab*
während Posaunenchor open air
der Kinderprogramm
Pause Infos über Aktionstage in
Auerbach und Rodewisch

14.00 Uhr Unterwegs zu den Menschen

– in der Nachfolge Jesu
– auf den Spuren der ersten Methodisten

Sonntag, 11.6.

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Berga
(P. Neels)

Sonntag, 18.6.

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst & Kindergottesdienst
in **Greiz** mit **Konferenzbericht** der JK-Delegierten
Bernd Kohlstedt & Astrid Schneider

Freitag 23.6.

19.00 Uhr Ökumenische **Johannisfeier** auf dem Pfarrhof
in Berga, anschl. Roster vom Grill

Sonntag, 25.6.

9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Waltersdorf

Sonntag, 2.7.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Berga

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht Sommerpause

Bibelstunde in Berga dienstags, 19.00 Uhr: Sommerpause

Posaunenchor freitags, 18.15 Uhr in Waltersdorf

Gemischter Chor freitags, 19.30 Uhr in Waltersdorf

Frauen im Gespräch Termin nach Vereinbarung

**Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,
07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724**
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-ojk.de



Veranstaltungen Stadt Berga/Elster und Ortsteile

Mai/Juni

27.05.2017 Dorf- und Kinderfest in Wolfersdorf

17.06.2017 Sportfest des FSV Berga e.V.

23.06.2017 Sommerfest im Jugendclub Berga

26.06.2017 Veranstaltung beim VdK

Juli

08.07.2017 Sommerparty des Brauchtums- und Kirmesverein
Berga/E.

19.07.2017 Blutspende im Rathaus

VdK-Veranstaltung

Wir laden alle VdK-Mitglieder und Interessenten ganz herzlich
zu unserer Veranstaltung am Montag, dem 26.06.2017 ein.

Termin: Montag, 26.06.2017

Treffpunkt: Kochtopf im Schlemmerkeller
Robert-Guezou-Str. 24

Zeit: 15.00 Uhr

Thema: „Plötzlich ist alles anders“ – Buchlesung

Referentin: Autorin, Frau Birgit Klemm

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme an der Veranstaltung!

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen
Ortsverband Berga/Elster

Aus Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wolfersdorf

Ausflug ins Sprottetal / auf Burg Posterstein

Am 03.05.17 machte die gesamte Kita „Pusteblume“ einen
Ausflug. Während sich die Jüngsten auf eine abenteuerliche
Wanderung ins Sprottetal begaben, machten sich die Großen
auf eine Schatzsuche.

Burggeist „Posti“ und Burgdrache „Stein“ hatten in der ganzen
Burg kleine Botschaften mit Hinweisen versteckt, die uns helfen
sollten, den Schatz zu finden.

Mit Bergwerkklampen ausgestattet, begann die Schatzsuche auf Burg Posterstein im dunklen Kellergemäuer. Die Suche führte uns durch zahlreiche Räume, in denen wir viel über die Geschichte der Burg erfuhren. Dort waren nämlich Fotos von früher, alte Werkzeuge, Rüstungen sowie alte Möbelstücke ausgestellt. Die Suche führte uns bis hoch oben in den Turm der Burg; von dort hatte man einen wunderschönen Ausblick über Posterstein und Umgebung. Oben im Turm fanden wir dann den letzten Hinweis, welcher uns zum Schatz führte. Da der Schatz allerdings aus goldenen Schokoladentalern bestand, wurde er ganz schnell von den eifrigen Schatzsuchern vernascht. Nach der Schatzsuche ging es noch in den Burghof, wo wir noch das Verlies inspizieren konnten und zum Abschluss noch ein altes Burgenspiel ausprobierten. Bei diesen Duellen saßen sich 2 Kinder auf einem Balken gegenüber und mussten, mit Hilfe eines Strohsackes, den anderen vom Balken schupsen. Das war ein lustiger Spaß für alle!



Um uns zu stärken, ging es dann zur Rothmühle, wo uns ein Esel, Ziegen und der Hausdackel begrüßten. Bei Brötchen und Wienern genossen wir das Wetter und ließen unseren Ausflug mit einer Seilbahnfahrt ausklingen.

Bei herrlichem Sonnenschein machten sich die Jüngsten auf eine abenteuerliche Wanderung im Sprottetal. Wir marschierten durch den Wald und warfen Steine in einen kleinen Bach. Wer traf? Welcher Stein flog besser?



Unser Ziel, die Hängebrücken, fanden wir schnell und so hatten wir dort viel Zeit zum Verweilen. Sogar schaukeln konnten wir auf der Brücke und so wurde unser Lieblingsspruch hier: „Igels machen sonntags früh ...“. Nach abenteuerlichem Klettern gab es eine Obstpause mit Keksen und Apfelsaft. Danach traten wir den Rückweg an.

An der Rothmühle erwarteten uns Ziegen und ein Esel. Mutig schritten auch die Jüngsten auf die Tiere zu und streichelten sie. Mit dem Hausdackel wurde sogar Fußball gespielt; er holte jeden Ball unter Gebell zurück.



Eine Seilbahnfahrt durfte auch nicht fehlen, so hatten unsere Erzieherinnen ganz schön zu rennen. Zum Abschluss aßen wir uns mit Brötchen und Wienern an der frischen Luft satt. Einige waren nach dem anstrengenden Ausflug so kaputt, dass sie schon auf der Rückfahrt im Auto einschliefen.

Apfelspezialist zu Gast

Unser kleines Apfelbäumchen brauchte Pflege. Wir luden Apfelspezialist Herr Prager aus Wernsdorf ein. Er folgte unserer Einladung, nahm sich Zeit und hatte ein offenes Ohr für die Jüngsten. Herr Prager verschnitt uns den Baum, damit wir nächstes Jahr leckere saftige Äpfel ernten können.



Grundschule Berga

Hinweis für unsere Schulanfänger

Am Mittwoch, 7. Juni 2017, 15.00 – 16.00 Uhr findet für unsere Schulanfänger der letzte „Lern- und Spielnachmittag“ statt. Bitte denken Sie daran, Schreibsachen und Turnschuhe mitzubringen!

Der Elternabend zur Vorbereitung auf das 1. Schuljahr bei der Klassenlehrerin/Erzieherin findet am Mittwoch, 14. Juni 2017, 19.00 Uhr in der Grundschule, Raum 109 statt. Bitte denken Sie an das Geld (Schul-Shirts, Arbeitsmittel)!

Osterferien im Hort

Gleich am ersten Tag besuchten wir, nach einer kurzen Wanderung, die Osterausstellung bei Frau Wiese. Sie überraschte uns gemeinsam mit dem Osterhasen, mit leckerem Kuchen und Getränken, bevor wir noch die prächtige Osterkrone am Rathaus bestaunten.



Über 70 Kinder wollten dann am Dienstag zum Film „Boss Baby“ des Greizer Kinos. Osterbasteln und das Eierbemalen am Mittwoch bzw. das Suchen am Donnerstag stimmten uns auf das Osterfest ein.

Am Dienstag in der zweiten Ferienwoche fuhren wir ins „Naturkundemuseum“ nach Gera, um etwas über das Leben von „Hasen und Kaninchen“ zu erfahren, eine Hasenmaske zu basteln und Interessantes über die Haltung dieser Tiere zu lernen. Viele unserer Kinder nutzten auch wieder die Gelegenheit, das schöne mineralische Gestein im Höhlen zu bestaunen und einen kleinen „Schatz“ mit nach Hause zu nehmen.

Ein kleines Körbchen selbst flechten, konnten wir am Mittwoch mit Frau Heinrich aus Hohenölsen. Dabei entstanden richtige, kleine Kunstwerke. Mit einem Fitnesstest am Donnerstag und dem beliebten „Spielzeugtag“ am Freitag ließen wir die Ferien ausklingen. Für die letzte Schuletappe vor den Sommerferien wünschen wir allen Schülern unserer Grundschule viel Erfolg.

Das Erzieherenteam der GS Berga

Theaternachlese 2017

Aufgeregt, aber gut gelaunt, machten sich am 2. Mai 2017 unserer Theaterkinder auf den Weg in die Vogtlandhalle nach Greiz zu den „21. Schülertheatertagen“, um ihre Stücke vor großem Publikum und auf einer „echten“ Bühne zu präsentieren.

Im Sketch „Gefährliche Küsse“ besprach die Lehrerin (Emma T.) mit ihren Schülern (Morice L., Marvin W., Sally S. und Janice H.) den vorsichtigen Umgang mit „außergewöhnlichen Haustieren“ und den sich daraus ergebenden komischen Situationen. Im Mittelpunkt des Grimmschen Märchens „Die goldenen Gans“ stand die Frage: „Wie macht man aus einer traurigen Prinzessin (Elene K.) und ihren verzweifelten Königseltern (René H. und Jette K.) wieder ein dem Leben aufgeschlossenes Mädchen?“. Selbst der Spaßmacher (Paula R.) kann sie nicht aufheitern. Da kommt der Dummling (Jamiro R.) ins Spiel. Der wird losgeschickt, um Holz zu sammeln und, da er ein gutes Herz hat und mit einem alten Mann (Teresa K.) seinen Proviant teilt, wird er von diesem mit einer goldenen Gans belohnt. Diese Gans hält nach Berührung aber jedermann fest und so erreichen 2 geschwätzige Mädchen (Charlott W., Hanna H.), ein Pfarrer (Emil Z.) und ein Bauer (Hanna L.) in langer Reihe das Königshaus. Die Prinzessin findet das so komisch und lacht endlich. Da der König aber nicht sogleich seine Tochter einem Dummling zur Frau geben möchte, stellt er diesem noch 3 Aufgaben und lässt den Diener (Carolina V.) alles Notwendige dazu holen. Noch einmal hilft der alte Mann dem Dummling und wie es sich im Märchen gehört, bekommt er die Prinzessin zur Frau.

In der Auswertung der Auftritte durch Theaterregisseurin Anke Hartmann aus Greiz wurde die gute Herausarbeitung der Charaktere und die deutliche Aussprache der Darsteller gelobt und der Pokal und die Urkunde dazu von unseren Kindern begeistert entgegengenommen.



Die Meinung der Kinder: „Das war ein erfolgreicher und schöner Tag.“ Einen herzlichen Dank geht an Familie Lunkwitz, die uns die Requisiten nach Greiz brachten, an die Klasse 2 und ihre Lehrerinnen, die einen Wandertag nutzten und im Publikum begeistert mitmachten, sowie an Frau Renate Schmidt, die uns wieder bei der Vorbereitung und hinter der Bühne sehr hilfreich unterstützte. Wir zeigen unsere Stücke noch einmal zum Familiennachmittag im Hort am 09.06.2017, ab 14.00 Uhr, in der Aula der Grund- und Regelschule, zu dem ich Sie hiermit herzlich einlade.

H. Heinrich

Kreisjugendspiele 2017

Am 10.05.2017 fuhren 8 Schüler der Bergaer Grundschule zu den Kreisjugendspielen im Schach nach Greiz. Das 2. Turnier in diesem Schuljahr für die jungen Schachspieler war im Vergleich zum 1. diesmal eines mit Einzelwertung. Jeder hatte also die Chance, in seiner Altersklasse um die vorderen Plätze mitzuspielen. Eine Besonderheit gab es auch noch, so werden die Kreisjugendspiele mit Schachuhr gespielt. Trotz wochenlangen Übens, des Drückens der Uhr nach jedem Zug, stellte dies noch eine zusätzliche Herausforderung dar.

Die Grundschule „J. W. Goethe“ bot wieder perfekte Bedingungen und so konnten die Spiele pünktlich um 14 Uhr beginnen. Gespielt wurden 4 Runden im „Schweizer System“, d.h. in jeder Runde spielten die Sieger gegen Sieger und die Verlierer gegen Verlierer aus der vorherigen Runde. Die 1. Runde wurde ausgelost.



Die Bergaer Jungen gaben alle ihr Bestes und jeder erkämpfte sich mindestens einen halben Punkt. So ging keiner leer aus, sicher für alle ein großer Erfolg, beim ersten Einzelturnier mit Schachuhr. Sehr erfreulich waren die Platzierungen unserer jüngsten Teilnehmer in der Altersklasse U8.

Hier belegte Tom Liehr den 1. Platz und Henri Bauch kam auf Platz 3.

Die Platzierungen der anderen Teilnehmer: In der U9 belegte Pepe Zaumseil Platz 14, in der U10 kam Tim Höselbarth auf Platz 7, Sam Anthony Siegmund auf Platz 11, Willy Jedamzik auf Platz 12, Fabian Ludwig auf Platz 13 und Ben Schallies wurde 14.

A. Poetschlag

Regelschule Berga

„Face-Lifting“ für die Aula Bühne

Die Bühne der Aula der Grund- und Regelschule zeigt sich mit neuem Gesicht. Der Gesamterlös der Einnahmen der Weihnachtsmärkte bei den Tagen der offenen Tür in den Jahren 2015 und 2016 wurde in die optische Renovierung der Aulabühne investiert. Zuerst rückte Herr Bauer mit Pinsel und Farbe an, um den Grauschleier zu entfernen, dann erneuerte er Haken und Seilverbindungen, damit alle Theaterrequisiten wieder sicher befestigt werden können.

Am Dienstag, dem 09.05.2017, erfolgte letztendlich das Anbringen des neuen Schriftzuges mit unserem Logo von der Firma ClaRo – Werbeagentur in Gera.

Wie wir alle finden – ein richtiger WOW Effekt!

Heike Zöller
Schulleiterin
der Regelschule



Die 7. Klassen auf den Spuren Luthers und in der Medienwelt

Hinter den Klassen 7a und b liegen zwei erlebnisreiche Wochen. Am 2.5.2017 fuhren wir mit Koffern, Taschen und Rucksäcken bepackt gemeinsam nach Eisenach. 3 Tage Klassenfahrt lagen vor uns. Am ersten Tag besuchten wir passend zum Reformationsjubiläum in diesem Jahr das Lutherhaus. Dort konnten sich die Schüler in der Ausstellung zunächst mit dem Leben Luthers anhand ausgewählter Zeitzeugnisse vertraut machen. Anschließend probierten sie in der Druckerwerkstatt historisches Drucken wie zu Zeiten Gutenbergs aus und durften Drucke kolorieren. Auch Unterricht wie zu Luthers Zeiten konnten wir erleben und waren uns alle einig: der Taschenrechner macht einiges leichter. Anschließend erkundeten wir die Stadt und besichtigten zum Abschluss des Tages das nahegelegene Bachhaus, in dem wir neben der Ausstellung auch eine Vorführung historischer Musikinstrumente besuchten.

Am zweiten Tag machten wir einen Tagesausflug in den Nationalpark Hainich und bewegten uns dort in luftigen Höhen auf dem Baumkronenpfad. Wir hatten eine Führung bei einem der Rancher des Nationalparks und erfuhren einiges Wissenswertes über die Natur und Tiere in und um den Hainich. Auch der Spaßfaktor kam nicht zu kurz. Alle Hängebrücken und Seile wurden mutig trotz der Höhe ausprobiert (... zumindest von den Schülern). Am Nachmittag hatten die Schüler Zeit, die Innenstadt Eisenachs rund um den Markt selbstständig zu erkunden. Am dritten und schon letzten Tag wurden früh alle Koffer und Taschen wieder gepackt und anschließend machten wir uns auf den Weg, den Berg zur Wartburg zu erklimmen – natürlich ohne Gepäck. Nach einem anstrengenden Aufstieg durch den Wald belohnte uns die Wartburg mit einem herrlichen Blick über Eisenach. Wir erkundeten die mittelalterliche Burg und durften als eine der ersten Gruppen die neue Sonderausstellung „Luther und die Deutschen“ besuchen.

Nach 3 erlebnisreichen, wenn auch häufig regnerischen Tagen ging es danach mit Bus und Bahn zurück nach Hause. Danke sagen möchten wir an dieser Stelle Herrn Leithold, der uns auf unserer Klassenfahrt begleitete.



Zurück in der Schule wartete schon das nächste Abenteuer. Nach nur einem Tag „regulärem“ Unterricht starteten wir gemeinsam in unser Medienprojekt.

Gemeinsam mit Sarah Eißmann und Sven Jensen von der Thüringer Landesmedienanstalt erstellten die Schüler in 2 Gruppen innerhalb nur einer Woche vom 8. bis 12.5.2017 einen Film und ein Hörspiel. Dabei wurde alles von den Schülern selbst in die Hand genommen. In 2 Teams entwickelten sie jeweils für ein Hörspiel bzw. für einen Film eine Story, überlegten sich Rollen und die mögliche Umsetzung. Es wurde gedreht, aufgenommen und geschnitten – alles unter der Eigenregie der Schüler. Auf diese Weise bekamen unsere 7. Klassen einen Einblick in die Welt der Medien und Technik und erfuhren neben der Produktion, die viel Spaß bereitete, einiges Wissenswertes und Neues aus dem Bereich der Fernseh- und Radioproduktion.

Am Ende sind zwei tolle Eigenproduktionen herausgekommen, die nun von der TLM für uns so zu Ende bearbeitet werden, dass sie im Internet und Radio ausgestrahlt werden.

Zu sehen und zu hören wird beides auch zu unserem Tag der offenen Tür im Dezember sein.

Ein großes Dankeschön geht an die TLM für die Unterstützung und Durchführung des Projektes.



Amalja, Jamie, Max und Hellen als Regie-, Ton- und Technikteam bei den Aufnahmen des Hörspiels.

Stefanie Morgner

Einfach Romeo und Julia Die TheaterAG der Regelschule Berga fährt zu den Thüringer Schultheatertagen nach Weimar.

Vor den Osterferien liefen die Vorbereitungen zum neuen Stück der TheaterAG der Regelschule Berga auf Hochtouren. Es wurde geschrieben, geprobt, gebastelt, geprobt, umgeschrieben, weiter geprobt ... Mit Kamera und sämtlichen Requisiten waren die Spieler sogar mehrmals zum Proben fernab der Bühne der Schulaula draußen unterwegs. Warum? Am 15. April war Einsendeschluss eines Bewerbungsvideos für die Landesschülertheatertage in Weimar – unser großes Ziel. Anfang Mai dann die erlösende E-Mail: die Jury hat die TheaterAG der Bergaer Regelschule ausgewählt. Wir sind eine von 10 Theatergruppen aus ganz Thüringen, die an den Landesschultheatertagen teilnehmen dürfen. Damit einher geht neben der Teilnahme an dem Festival vom 7. bis 10.6.2017 und der dortigen Aufführung unseres Stückes auch eine Auszeichnung in Verbindung mit einem Preisgeld zur weiteren Förderung der Schultheaterarbeit. Die Thüringer Schultheatertage finden jährlich unter einem anderen Motto, nun bereits zum 25. Mal statt. Theatergruppen aus ganz Thüringen können sich mit ihrem Stück bewerben und dazu ein Video einreichen. Die 10 von einer Jury ausgewählten Gruppen führen an mehreren Tagen, die gemeinsam verbracht werden, jeweils ihre Stücke auf; dazu gibt es Nachbesprechungen und Workshops sowie verschiedene gemeinsame Aktivitäten. Wir zeigen in diesem Jahr das Stück „Einfach Romeo und Julia“. Die Mitglieder der TheaterAG haben sich dazu Shakespeares Klassiker hergenommen und das Drama so mit ihren Worten umgeschrieben, dass eine gut verständliche Zusammenfassung des Inhalts entstanden ist. Diese wird in Form eines Erzähltheaters von unseren Spielern mit so wenigen Requisiten wie möglich umgesetzt.

Ich bin unglaublich stolz auf euch, meine lieben Theater-AGler!!! Euere Kreativität, euer Fleiß und eure Einsatzbereitschaft, aber auch euer Zusammenhalt verdienen ein riesengroßes Lob und Anerkennung. Mehr als verdient habt ihr gewonnen.



Die TheaterAG der Regelschule Berga aus den Klassen 5, 7 und 8: Jasmin Richter, Lisa Dietz, Alexandra Mühl, Leonie Halbauer, Pauline Kieshauer, Emily Hoffmann, Hannah Finsterbusch, Maja Kieshauer, Hanna Singer und Lara Reich. Es fehlten Hannah Knabe und Milan Serwotke. Stefanie Morgner

Kreismusikschule „Bernhard Stavenhagen“

Veranstaltungen der Kreismusikschule:

Tanz-Gala „tanz (un) art“

Freitag, 2. Juni, 18.30 Uhr

Vogtlandhalle Greiz

Samstag, 3. Juni, 16.00 Uhr

Vogtlandhalle Greiz

Familienfest Musikschule/Museum

Samstag, 17. Juni, 13.00 – 22.30 Uhr Unteres Schloss Greiz
Programm:

Kinder-/Familienprogramm 13.00 – 17.00 Uhr

Big-Band, Populär & Mehr,

Mellennium 20.00 – 22.30 Uhr

Anmeldung zum Unterricht in der Kreismusikschule

(Außenstelle Berga und Greiz)

Am 31. Mai endet die Möglichkeit der Anmeldung für das Unterrichtsangebot der Kreismusikschule „Bernhard Stavenhagen“ des kommenden Schuljahres. Das Ausbildungsspektrum reicht von musikalischer Früherziehung für die Kleinen, traditioneller Ausbildung an Instrumenten oder im Gesang, Angeboten der Abteilung Rock, Pop, Jazz – auch dort mit instrumentalen oder gesanglichen Möglichkeiten – bis hin zum Tanz. Auch können bis dahin noch auf Wunsch Schnupperstunden vereinbart werden. In der Außenstelle Berga werden Klavier, Keyboard, Trompete, Blockflöte, Gitarre sowie Akkordeon angeboten. Der Unterricht in Berga findet sowohl in der Grund- als auch Regelschule statt. Um rechtzeitig das neue Schuljahr planen und vorbereiten zu können, bitte den Anmeldeschluss beachten bzw. Interessenten bis zum 31.5. anfragen.

Schnupperstunden

In den Außenstellen ist die Möglichkeit einer passiven Teilnahme am Unterricht noch bis Ende Mai möglich. Kann die entsprechende Lehrkraft vor Ort dennoch einen zusätzlichen Termin anbieten, so ist auch dort ein kostenloser Unterricht möglich, bitte die Einzelheiten mit der entsprechenden Lehrkraft absprechen oder unter genannten Musikschulkontakten nachfragen.

Informationen oder Fragen dazu unter Tel. 03661-21 16, musikschule.greiz@versanet.de oder www.kms-greiz.de

Vereine und Verbände

Rückblick Osterausstellungen Osterpfad – Thüringen – Sachsen 2017

Am Freitag, dem 07.04., gestaltete die Gemeinde Fraureuth die Eröffnung des Osterpfades 2017 für alle ehrenamtlichen Helfer der Standorte. Bürgermeister, Pfarrer und kommunale Vertreter der Orte bedankten sich bei den Akteuren.



Eröffnung Osterpfad 2017 in Fraureuth

Gemeinsam wurde das wohlschmeckende Osterbrot des ortsansässigen Bäckermeisters bei einer guten Tasse Kaffee verzehrt. Im Anschluss führte uns Herr Jakob und die Osterfrauen von Fraureuth durch das „Fraureuther Porzellan – Museum“. Mit Erstaunen erfassten wir die Größe der ehemaligen Porzellanmanufaktur.

Wie schwer die Arbeit der Porzellanherstellung war zeigte ein alter Film, der vor der Vernichtung gerettet worden war.

Für alle Anwesenden war es ein ehrwürdiger Nachmittag. 2018 wird die Stadt Weida diese Feier übernehmen.

Das Organisationsbüro schätzt, dass bereits am Ostermontag die Anzahl der Gäste von 2016 erreicht war.

Allen Osterfrauen, Helfern und Kommunen gebührt ein herzliches Dankeschön für die positive Zusammenarbeit an allen Standorten.

Kleine Info-Handzettel zeigten den Gästen den Weg durch die 5 Haltestellen auf einer Osterwanderung durch die Stadt Berga. Ostergarten mit Themenausstellung, Heimatmuseum mit besonderem Osterschmuck, Rathaus mit großer Krone und Hahenschule, Kirche mit dem Kreuzweg Christi und Osterschmuck aus Naturmaterialien bei Andrea Wolf erfreuten Wander- und Selbsthilfegruppen, viele Besucher aus nah und fern sowie Reisebusunternehmen.

Ein ganz besonders Dankeschön gebührt unseren neuen Stadtführern im barocken Gewand, Volker Herzog von Hohenberg und Peter Herzog von Hohenberg.

Bei ihren Führungen durch die Stadt begeisterten sie die Gäste mit ihren Charme und umfangreichen Informationen.

So manche Besucher baten um ein Foto. Gleiches gilt den Osterpfad – Busbegleiterinnen, Johanna Kühnast, Almut Kaul und Silke Stark aus Greiz.

Gäste aus Eger, der zukünftig dazu gehörenden Osterpfad – Gemeinde des böhmischen Vogtlandes, überzeugten sich von der vielfältigen Gestaltung von Osterschmuck.



Herr Rott aus Eger und die Stadtführer

Herr Rott und sein Team vom Bund der Egerländer Landschaft waren überwältigt von allen Standorten und freuen sich, zukünftig mit dabei zu sein. Die erste kleine Ausstellung wurde bereits in den Vereinsräumen am Markt in Eger gezeigt. Die Standorte Niederalbertsdorf, Weida und Berga liehen die ersten Ausstellungsstücke aus. Das Museum in Eger hat die Zusammenarbeit zugesagt, Gespräche mit der Gemeinde Asch sind ebenfalls positiv verlaufen.

Gäste aus der Lüneburger Heide und aus Rüsselheim haben sich Anregungen für ihre Osteraktivitäten geholt und wollen 2018 unsere schöne Stadt Berga/Elster und Umgebung erkunden. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer sowie den Medien.

Presse, Rundfunk und Fernsehen sollen Mut machen, auch 2018 wieder viele Gäste in unsere Stadt und die Osterpfadstandorte zu locken.

Vorstand Thükop e.V., Bahnhofstraße Berga/Elster

Neue Öffnungszeiten AWO-Jugendclub Berga



Montag: geschlossen
Dienstag – Donnerstag: 15:00 – 20:30 Uhr
Freitag und Samstag: 14:30 – 21:00 Uhr
Sonntag: geschlossen

Wir freuen uns auf euren Besuch!



FSV Berga e.V.



aktuell

www.fsvberga.com

FSV Berga e.V.

Sportfest

Samstag, 17. Juni 2017
Sportplatz an der Elster
Beginn 10.00 Uhr



10.00 Uhr **Eröffnung des Sportfestes**
durch FSV Präsident Olaf Stief
Nachwuchsfußball
F- und E- Junioren des FSV Berga

11.30 Uhr bis 13.30 Uhr **Bogenschießen auf dem Sportplatz**
mit Preisschießen

13.30 Uhr bis 17.30 Uhr **Kleinfeld-Fußballturnier**
für Freizeitmannschaften



ab 14.00 Uhr **Einladungsturnier Beachvolleyball**

ab 18.00 Uhr **Gemütliches Ausklingen**
mit Bier und Musik

Der FSV Berga lädt alle Sportbegeisterten ein!



Traditionelles Maiturnier der „Alten Herren“ des FSV Berga

(hei) Alle Jahre wieder, mit viel Spaß am Sport, besonders aber am Fußballspielen.

Unter diesem Motto stand auch dieses Jahr das nun schon traditionelle Maiturnier des Altherren-Teams unseres FSV Berga. 6 Freizeitteams und ein Team der Gastgeber hatten zu diesem Turnier gemeldet, die mit viel Ehrgeiz, aber noch viel wichtiger, mit viel Spaß an den Start gegangen sind. Im Modus jeder gegen jeden stand nach einundzwanzig Spielen der Turniersieger fest. Mit sagenhaften 16 Punkten konnte sich das Team der Freestyler aber nur mit einem mehr geschossenen Tor gegen die einzig gemischte Frauen-Männer Mannschaft, dem Team Atemlos durchsetzen. Auf dem bronzenen Platz mit neun Punkten kam die Mannschaft der Fans des FC Carl Zeiss Jena in das Ziel. Der undankbare vierte Platz ging an den Pokalverteidiger aus dem Jahr 2016, den Bergaer Carnevalverein, mit sieben Punkten. Die Sportgruppe Krazzik mit ebenfalls sieben Punkten, aber mit dem schlechteren Torverhältnis, kam auf dem fünften Platz ein. Unsere Gäste aus dem sächsischen Trünzig wurden mit drei erzielten Punkten Turniersechster vor der Mannschaft

der Alten Herren des FSV Berga, die sich mit drei Punkten als guter Gastgeber erwiesen und allen anderen den Vortritt gelassen haben. Zur Ehrenrettung muss man aber sagen, dass dieses Team das mit Abstand höchste Durchschnittsalter zu verzeichnen hatte.

Dank eines gewogenen Wettergottes und einer hervorragenden Bewirtung war dem FSV Berga wieder ein Fußballfest mit Zukunftsambitionen gelungen.



Bei strahlendem Sonnenschein kamen viele Gäste und Fans zum Fußballfest

Abschlussergebnis:

1. und Pokalsieger Freestyler Berga	16 Punkte	15:1 Tore
2. Team „Atemlos“	16 Punkte	17:4 Tore
3. Fanclub FC Carl-Ceiss Jena	9 Punkte	5:9 Tore
4. Bergaer Carnevalverein	7 Punkte	9:8 Tore
5. Sportgruppe Krazzik	7 Punkte	6:11 Tore
6. HSC Trünzig	3 Punkte	6:13 Tore
7. FSV Berga „Alte Herren“	3 Punkte	7:16 Tore



Die teilnehmenden Mannschaften des Turnieres nach der Siegerehrung

„Alte Herren“ wandern in Saison 2017



Zu Beginn der Spielsaison 2017 wanderten die Alten Herren des FSV Berga in der Region um sich fit zu machen für die anstehenden schweren Spiele. Auf dem Foto das Team, am Versorgungspunkt in Clodra.

Der FSV Berga sucht Schiedsrichter, bewirb Dich jetzt

Wie werde ich Schiedsrichter?

Du interessierst dich für die Ausbildung zum Schiedsrichter? Doch wie alt muss ich mindestens sein, wo kann ich mich anmelden und wie umfangreich ist die Ausbildung? Mit den nachfolgenden Stichpunkten werden Voraussetzungen, Ausbildung und weitere wichtige Fragen beantwortet.

Mindestalter

Die Schiedsrichter-Ordnung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) empfiehlt ein Mindestalter. In einzelnen Landesverbänden wird hiervon abgewichen. In Thüringen ist das Mindestalter 14 Jahre.

Weitere Voraussetzungen

Als Schiedsrichter-Bewerber musst du Mitglied beim FSV Berga sein (u.a., damit Versicherungsschutz besteht), Interesse am Fußball haben und die Einsatzbereitschaft mitbringen, jährlich eine Mindestanzahl an Spielleitungen zu übernehmen und an Weiterbildungsveranstaltungen pro Jahr teilzunehmen.

Ausbildung

Je nach Landesverband 20 bis 50 Unterrichtsstunden im Zeitraum von drei bis zwölf Ausbildungstagen innerhalb von einer Woche bis sechs Wochen. Dabei Einführung in die Grundzüge der Fußballregeln.



Prüfung

Schriftliche (Beantwortung von Regelfragen) und auch körperliche Prüfung

Einsätze

Nach Prüfung, je nach Alter im Junioren – und auch schon im Senioren-Bereich, beginnend in den Basisklassen. Hierbei erfolgt in der Anfangsphase möglichst Betreuung durch erfahrene Kollegen („Paten“).

Aufstieg

Bei Eignung können gegebenenfalls auf Kreis- und Bezirksebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden. Ab den Spielklassen der Landesverbände benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr.

Bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden.

Die Eignung für die höhere Spielklasse wird durch Schiedsrichter-Beobachter festgestellt.

Finanzen

Die Sportkleidung wird vom FSV Berga gestellt. Die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt, daneben gibt es abhängig von der Spielklasse Aufwandsentschädigungen.

Wer sind meine Ansprechpartner:

Im FSV Berga Olaf Stief, Tel. 0171 9301750 oder Jörg Wetzel, Tel. 0171 5731136

V.i.s.d.P. FSV Berga
Redaktion Frank Heiroth

SKATSPORT in BERGA

Am Freitag, dem 5. Mai 2017, fand in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 5. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt. 22 Skatfreundinnen und Skatfreunde nahmen teil.

Gewinner dieses Skatturniers ist Frank Oehler aus Teichwolframsdorf mit 2941 Punkten.

Den 2. Platz belegt Michael Gritzke aus Zickra mit 2633 Punkten.

Dritter wurde Günter Geinitz aus Wolfersdorf mit 2573 Punkten. 3 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.

In der Gesamtwertung führt nach 5 Monatsturnieren Dietmar Kießling aus Triebes mit 11844 Punkten.

Den 2. Platz belegt Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 11197 Punkten. Dritter ist Steffan Astermann aus Teichwolframsdorf mit 10610 Punkten.

Das 6. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft findet am Freitag, dem 2. Juni 2017, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ statt.

Terminisierung:

Am Sonntag, dem 11. Juni 2017, findet ab 10.00 Uhr in der Gaststätte „Schöne Aussicht“ das 22. Jahresturnier um den Wandpokal der Stadt Berga statt.

Neben dem Wandpokal sind Geld- und Sachpreise zu gewinnen.

Zu beiden Skatturnieren sind alle Skatfreundinnen und Skatfreunde herzlichst eingeladen.

Für die Organisatoren – Bernd Grimm



Verein der europäischen Städtepartnerschaften – was gibt's NEUES?

Die Mitglieder des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften arbeiten eng mit den Städtepartnern Bergas zusammen.

Wie bereits bekannt, ist eine Delegation von 10 Personen in der Zeit vom 25. – 29.05.2017 zum 50. Straßencarneval nach Gauchy eingeladen.

Es werden sicher wieder erlebnisreiche Tage bei guten Freunden. Unsere Freundschaft bleibt bestehen, auch wenn sich die politische Lage in Frankreich geändert hat. Wer noch kurzfristig mitfahren möchte, der kann sich bei uns melden, vielleicht ist noch dieser oder jener Platz zu vergeben.



Unser Verein wird im Herbst 2017 unserer polnischen Stadt Sobótka einen Besuch abstatten. Wer bei uns im Verein mitarbeiten möchte und damit auch die Möglichkeit hat, unsere Partnerstädte kennenzulernen, kann uns gern einen Funk geben, wir freuen uns darüber.

Bezüglich der Städtepartnerschaften, insbesondere mit Gauchy, wurde Ende März eine Ausarbeitung unter dem Thema „Lebendige Städtepartnerschaften“ nach Hamburg gesandt. Eine Kommission beurteilt dort diese Ausführungen und wenn wir unter den Preisträgern sein sollten, dann erfolgt die Übergabe des Preises im Herbst 2017 in der neuen Elbphilharmonie in Hamburg!

Drücken Sie die Daumen, es wäre eine schöne Anerkennung unserer Arbeit.

Unser Verein unterstützte die Fahrt unserer Feuerwehr in der Zeit vom 12. – 14.05.2017 nach Sobótka und steht in ständigem Kontakt mit Myto.

Aarbergen ist nach wie vor etwas schwierig, aber auch das lassen wir nicht aus den Augen.

Die nächste Sitzung unseres Vereins findet am 19.05.2017 um 18.30 Uhr im Sitzungsraum des Cafe Poser statt. Wer dabei sein möchte, ist herzlich eingeladen.

P. Kießling – Vereinsvorsitzende

Informationen vom Brauchtums- und Kirmesverein

Der Mai ist gekommen ...und schon bald gibt es wieder frische Holunderblüten. Denken Sie bitte wieder an die Herstellung der „Original Bergaer Holundermedizin“, den Holunderschnaps. Es ist immer gut, einige Flaschen mehr zu brauen und eine davon reservieren Sie bitte für unseren Wettstreit zur Kirmes.

Noch einmal für die, die es sich noch nicht vorgemerkt haben, die Termine für die Kirmes 2017 sind in der vorläufigen Grobplanung:

**03.09. – Eröffnung, Skatturnier, Auftaktwanderung
08. – 10. September 2017 – Kirmeswochenende**

Jeder, der gute Ideen einbringt oder uns auch im Verein unterstützen möchte, kann sich jederzeit bei uns melden.



Hinweisen möchten wir insbesondere auf die Beteiligung an unserem Festumzug.

Jeder, der mitmachen möchte, ist uns dabei willkommen.

Die Planungen laufen auf Hochtouren und wir wollen wieder ein schönes Fest für alle gestalten. Die Zusammenarbeit aller Vereine und Verbände Bergas und der Ortsteile sowie auch das Wirken von Privatpersonen ist dabei ausdrücklich gewünscht und wir würden uns sehr darüber freuen.

Beim nächsten Vereinsstammtisch werden wir auch darüber sprechen.

Noch ein wichtiger Termin:

Am Samstag, dem 8. Juli 2017, startet unsere Sommerparty. Ort und genauer Zeitpunkt werden noch bekannt gegeben.

Achten Sie auf die weiteren Informationen!

Brauchtums- und Kirmesverein
Berga/E.



Die Aufwertung zum Bahnhof ab Mai 1905 folgte ab 1.7.1911, die heute noch gültige Bezeichnung Berga (Elster).

1906 fanden folgende Baumaßnahmen im Wertumfang von 113.000 Mark auf dem Bahnhof Berga statt: Wegverlegung und Verlegung des Pöltzschbaches, Verlängerung der Hauptgleise, Herstellung eines Überholgleises aus dem Stumpfgleis 3, Gleisveränderung zur Flankensicherung (Verschiebung von Rangiergleisen) und die Aufstellung zusätzlicher Signale.



Aus dem Kriegsjahr 1916, Eisenbahnangestellte am Bergaer Bahnhof

Die sächsischen Staatseisenbahnen gingen im Jahr 1920 in den Besitz des Deutschen Reiches über. Der Plan von 1920 zum zweigleisigen Ausbau sah eine Verlegung des Überholgleises auf die Westseite vor, damit die Ortsgüteranlagen ohne Kreuzung der Hauptgleise bedient werden können. Die Reichspost besaß auf dem Bahnhofsgelände einen Schuppen zur Unterstellung von Postkarren, für den sie einen jährlichen Pachtzins von 6 RM zahlen musste.

1924 wurde die Deutsche Reichsbahngesellschaft errichtet. Über den Personenverkehr des Bahnhofes Berga sind folgende Angaben besonders interessant. Es wurden verkauft an Fahrkarten: im Jahr 1901 = 27787 Stück; 1905 = 38812; 1909 = 54621, 1913 = 71971, 1917 = 74637, 1921 = 91198, 1925 = 88910 Stück. Der Güterverkehr dürfte wohl andere Zahlen aufweisen, die Zunahme der Verkehrszahlen sprechen für sich. Die Stadtgemeinde Berga förderte dies durch einen finanziellen Beitrag in Höhe von 13.400 Talern für damalige Verhältnisse des Städtchens eine gewaltige Leistung.

Die Verlagerung des Hydrierwerkes Tröglitz aus Bombenschützgründen unterirdisch in den Berghang links der Elster in Berga führte ab 1944 zum Bau einer Anschlussbahn, die bis zum Kriegsende allerdings nicht mehr in Betrieb ging.

Nach dem zweiten Weltkrieg fiel das Gleis 3 der Demontage zum Opfer. Auf der Westseite dagegen gesellte sich zum Gleisstrapez für den Ortsgüterverkehr das Stumpfgleis 5 hinter der Kopf- und Seitenladerampe als Anschlussgleis für die BHG Berga hinzu.

1975 – Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der Elstertalbahn, fuhr ein Sonderzug auf der Strecke von Wünschendorf bis Weischlitz. Der Oldtimer Dampfbahn stoppte an günstigen Stellen, eigens, um dem Heer von Fotografen günstige Gelegenheit zu fotografieren zu bieten. Das Lokpersonal war in historische Gewänder gekleidet, auch die Fahrgäste, einige trugen historische Kleider. Viele Bergaer säumten die Strecke und jubelten dem Zug zu, als er gegen 11 Uhr aus Richtung Wünschendorf angedampft kam. Es gab Freude und Stimmung zu diesem Festtag der Reichsbahn.



AUFTAKT zum neuen Vereinsstammtisch

Am Mittwoch, dem 3. Mai 2017, trafen sich aus gegebenem Anlass und auf Einladung des Feuerwehrvereins Vereinsvorsitzende, um anstehende Themen zu besprechen.

Zunächst waren nur einige Vereinsvorsitzende geladen. Ziel ist aber, diesen Stammtisch für alle Vereine unserer Stadt und der Ortsteile zu öffnen. Deshalb wird die nächste Einladung auch an alle Vereine erfolgen.

Wichtig ist uns bei diesen Gesprächen, dass wir unsere Veranstaltungen und Aktionen besser koordinieren und planen sowie uns gegenseitig unterstützen können.

Außerdem werden Unstimmigkeiten vor Ort und von den zuständigen Personen ausgeräumt und Empfehlungen an die Stadträte gegeben, damit diese im Sinne der Vereine und damit im Sinne der Bergaer Bürger entscheiden können.

Schon in der ersten Veranstaltung wurde ein Anliegen erreicht, nämlich das Verständnis sowie der Einblick für und in die Arbeit anderer Vereine.

Achten Sie auf unser Logo, unter diesem werden wir weitere Informationen geben.

Mein Heimatort

NEUES AUS DEM STADTARCHIV

Als die Eisenbahn ins Elstertal kam – 3. Folge

Am 5. Januar 1898 wurde ein Opfer seines Berufes der allgemein geachtete und beliebte Bahnwärter und Schlagzieher (Schranke) Julius Scheibe.

Derselbe wollte für den von Gera kommenden, um 8 Uhr 11 Minuten hier eintreffenden Personenzug, die Schlagbäume am Bahnübergang der Weidaer Straße schließen, hatte sich jedenfalls etwas verspätet und wurde von dem heranbrausenden Zug, der die Signale des Haltens gab, auf die Seite geworfen. Herr Dr. med. Findeisen, der sofort zur Stelle war, konnte nur den Tod des Unglücklichen feststellen. Scheibe erlitt einen Schädel- und zwei Beinbrüche.

Wenn auch bei diesem Unglücksfall die hier bestehende Sanitätskolonne für die Erste Hilfe nichts tun konnte – denn der Tod war augenblicklich eingetreten – so muss doch sehr anerkannt werden, dass sogleich auch Mitglieder der Ersteren mit Trag- und Verbandsmaterial anwesend waren und mit gelerntem ruhigen Vorgehen die sich nötig machenden momentanen Ordnungen übernahmen.

1984 fand ein Umbau der Bergaer Schrankenanlagen statt. Durch die Umstellung auf fern bediente Halbschranken an der B 175 konnte der Schrankenposten entfallen und abgerissen werden. Zugleich verlegte man das Einfahrtsignal um ca. 300m an den Anfang des Gleisbogens aus Richtung Wünschendorf (km 17,4) und baute das Vorsignal auf Lichtzeichen um. An der südlichen Bahnhofsausfahrt kam eine elektrische, fern bediente Vollschranke zum Einsatz. Zu dieser Zeit waren noch die BHG, die Firma LTA Berga und der Kohlenhändler Weiße Kunden an der Ladestraße.

Im Mai / Juni 1991 wurde die Gleisbildtechnik mit Lichtsignalen installiert. Zugleich fand eine Versetzung des Einfahrtsignals aus Richtung Neumühle um ca. 300 m in Streckenrichtung statt. Nach der Einstellung der Kohlelieferungen 1994 war die Ladestraße funktionslos. Vier Jahre später – 1998 – kamen die Anschlussweichen zum Ausbau. Das Wirtschaftsgebäude des Bahnhofs wurde im Jahr 2004 abgerissen. Im Jahr 2005 gab es nur noch die beiden Hauptgleise für Zugkreuzungen, koordiniert durch den Fahrdienstleiter im Empfangsgebäude.

Eine hitzebedingte Gleisverwerfung war die Ursache für die Entgleisung des Personenzuges 4061 am 14.5.1992 zwischen Wünschendorf und Berga. Die Greizer 201839, welche von Wünschendorf kam, sowie mehrere Wagen stellten sich quer, stürzten aber zum Glück nicht in die Elster. Der Streckenabschnitt war zwei Tage lang gesperrt. Es gab keine Verletzten. Zur Bergung von Lokomotive und Wagen an der schwer zugänglichen Stelle musste ein Hilfszug und ein Eisenbahndrehkran herangeführt werden. Auch mussten 100 m neues Gleis verlegt werden.



Nach der deutschen Wiedervereinigung im Jahr 1990 ging die Bedeutung der Strecke zurück. Im Fahrplan 1992/93 sind lediglich je ein Eilzug-Paar Greiz-Erfurt-(Fulda) bzw. Gera-Adorf (Vogtland) vorgesehen. Der Güterverkehr schrumpfte auf wenige Züge nach Greiz-Dölau und einige Durchgangsgüterzüge nach Tschechien. Die abzweigende Strecke Greiz-Neumark wurde 1999 stillgelegt und abgebaut.

Der Reisezugverkehr wird seit 9. Dezember 2012 anteilig von der Vogtlandbahn und der Deutschen Bahn betrieben. Die Vogtlandbahn betreibt die Züge zwischen Weischlitz und Gera, die Deutsche Bahn im Abschnitt Elsterberg-Gera.

Auf der gesamten Strecke gibt es einen Zweistundentakt mit Kreuzung in Elsterberg zur vollen Stunde, der zwischen Greiz und Gera auf einen Stundentakt mit Kreuzung in Berga kurz vor der halben Stunde verdichtet ist. Sonderfahrten mit Dampflokomotiven zwischen Gera und Cheb finden meistens an Wochenenden und Feiertagen im Herbst statt.

Die Fotos in der gesamten Fortsetzungsreihe sind teils aus dem Bestand des Heimatvereins Berga, des Stadtarchiv Berga und aus privaten Beständen zur Verfügung gestellt worden.

G. Benkel, Stadtarchiv & Heimat- und Geschichtsverein

Sonstige Mitteilungen

Zu Gast bei Hund und Katze Tierheimfest in Greiz am 27. Mai 2017

Traditionsgemäß lädt auch in diesem Jahr der Tierschutzverein Greiz und Umgebung e.V. wieder alle Tierfreunde von 14 bis 17 Uhr nach Greiz-Sachswitz, Am Tierheim 3, Tel.03661-6443, herzlich zum Tierheimfest ein.

Im Mittelpunkt stehen natürlich, wie immer, alle unsere Fellnasen – ihre Schicksale und Geschichten.

Die Familie Eißmann aus Zoghaus ist bei uns im Tierheim zu Gast mit ihren Reitpferden und die Kinder können in unserem Gelände eine Runde reiten.

Unsere Mitarbeiter stehen gern und kompetent bereit zur Beantwortung aller Fragen rund um Hund, Katze und alle anderen Haustiere. Frau Laura Dunse präsentiert ihren selbst hergestellten Bienenhonig und erzählt allerhand Wissenswertes rund um die Honigbiene.

Die Hundeschule, Gunter Haucke, ist vor Ort und beantwortet alle Fragen zur Problemhundbehandlung, Sozialisierung und Ausbildung zum Begleithund.

Wie in jedem Jahr bieten wir leckeren Kaffee und Kuchen oder Brötchen mit vegetarischen Aufstrichen an.

Der Eintritt ist frei, aber es ist eine schöne Tradition geworden, dass kein Tierfreund mit leeren Händen das Tierheimfest besucht, denn Futter- oder Geldspenden werden dringend benötigt. In diesem Jahr würden wir uns wieder sehr über dringend benötigte Putzmittel wie Fußbodenreiniger, Spülmittel und Waschpulver freuen. Geputzt wird bei uns kräftig und viel und die Waschmaschine läuft auch täglich rund um die Uhr.

Die Besucher werden gebeten, aus Sicherheitsgründen, keine eigenen Hunde mitzubringen.

Sie erreichen das Tierheim über die B92, von der Sie in Greiz-Sachswitz in Richtung Netzschkau abbiegen müssen.

Die Vier- und Zweibeiner des Greizer Tierheimes freuen sich schon auf Sie!

Elke Becker – Tierheimleiterin

Stellv. Vors. Tierschutzverein Greiz u.Umgebung e.V.

VAN DER HORST WOHNEN
GARTENFEST!
Van der Horst Wohnen lädt seine Bewohner ein zu einem Gartenfest am:

Wann?	: 17.06.2017
Ab/bis?	: 14:00 Uhr / 18:00 Uhr
Wo?	: August-Bebel Strasse 22 <small>(Bei unserer Begegnungsstätte)</small>

frei gegen eine Spende für den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein Herzogtum Hohenberg Ruh "Für und mit Behinderten"

Grillen, Kaffee, Kuchen, Softgetränke und mehr... alles haben wir für unsere Bewohner!



**Lust auf Laufen –
warum dann nicht
beim**



7. Löbichauer Haldenlauf

Die Gemeinde Löbichau lädt zum 7. Löbichauer Haldenlauf ein – ein Lauf zur und über die Halde Beerwalde.

Veranstalter: Gemeinde Löbichau unter der Schirmherrschaft der WISMUT GmbH

Wann: 17.06.2017 (ab 08:30 Uhr)

Wo: Start und Ziel am Förderturm Löbichau

*„Hier ist der Start, dort ist das Ziel.
Dazwischen musst Du laufen!“*

Mit dem Ausspruch von Emil Zatopek sind alle Läufer, die, die es werden wollen, sowie Zuschauer herzlich zum Löbichauer Haldenlauf eingeladen.

Für das leibliche Wohl und gute Stimmung wird gesorgt.

Mehr Informationen sind im Internet unter

- www.haldenlauf.de sowie
- den Internetseiten der Gemeinde Löbichau (www.gemeinde-loebichau.de) oder
- der AG Bergbaufolgelandschaft (www.bbfl.de) zu finden.

Gestartet wird zu dem 0,4 km Bummilauf, auf dem 1,1 km Kinderlauf, dem 3,3 km Lauf, dem 8,5 km Hauptlauf, dem 12,7 km Lauf und dem 8,5 km (Nordic) Walking.

Die Siegerehrungen erfolgen laut Ablaufplan. Die Erstplatzierten des jeweiligen Laufes erhalten Urkunden oder kleine Sachpreise. Für das leibliche Wohl und gute Stimmung ist gesorgt.

Anmeldungen sind direkt beim Veranstalter der Gemeinde Löbichau, Beerwalder Str. 33, 04626 Löbichau oder per E-Mail (info@haldenlauf.de) sowie im Internet unter www.haldenlauf.de bis 14.06.2017 möglich. Eine Nachmeldung ist bis 30 min vor Start der jeweiligen Disziplin (Nachmeldegebühr: 2 €) möglich. Die Startgebühr ist am Wettkampftag bei Abholung der Startnummer zu entrichten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Team Löbichauer Haldenlauf

Bürgermeister Hermann

10. Musikgala der Schalmeien – Party im Festzelt am 24. und 25. Juni 2017 in Kleinreinsdorf

Freitag, 16. Juni:

19.00 Uhr auf dem Sportplatz:
Kleinfeldfußballturnier Männer um den
Wanderpokal des Turnvereins Kleinreinsdorf

Samstag, 17. Juni:

19.00 Uhr im Gasthof „Zum heiteren Blick“: Skatturnier
Meldung: zur Veranstaltung Startgeld: 6 € je Serie

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr auf dem Sportplatz: Kleinfeldfußballturnier Kinder/
Jugend um den Wanderpokal des Turnvereins
Kleinreinsdorf
14.00 Uhr auf dem Sportplatz: Leichtathletischer Dreikampf
in allen Altersklassen
Anschließend Festbetrieb, Tanzgruppen und
Turnerriegen des TVK, Büchsenwerfen, Glücksrad,
Hüpfburg

Montag, 19. Juni

19.00 Uhr im Gasthof „Zum heiteren Blick“
Tischtennis Männer/Frauen um den Wanderpokal
des Turnvereins Kleinreinsdorf,
Meldung: Zur Veranstaltung

Dienstag, 20. Juni

17.00 Uhr im Gasthof „Zum heiteren Blick“
Tischtennis Kinder/Jugend
Meldung: Zur Veranstaltung

Donnerstag, 22. Juni

17.00 Uhr im Festzelt auf dem Sportplatz: Kindernachmittag
zur Festwoche
19.00 Uhr Generalprobe zur Musikgala

Freitag, 23. Juni

20.00 Uhr im Festzelt: Party-Nacht mit DJ Robby und den
Tanzgruppen des Turnvereins Kleinreinsdorf

Samstag, 24. Juni, 10. Musikgala der Schalmeien

15.30 Uhr Festumzug ab unterem Dorfplatz
16.30 Uhr (Einlass 15.30 Uhr) Musikshow mit:
– Schalmeienmusikanten 1929 Neugersdorf
– Schalmeienkapelle Thierbach
– Schalmeienkapelle Großolbersdorf
– Milkauer Schalmeien
– Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein
– Schalmeienkapelle Rossow
– Schalmeienmusikzug Auma
– Kleinreinsdorfer Schalmeien

Sonntag, 25. Juni, 10. Musikgala der Schalmeien

11.00 Uhr Musikshow mit:
– Schalmeienkapelle Rossow
– Schalmeienzunft Hartmannsdorf
– Schalmeienkapelle Löbichau
– Kleinreinsdorfer Schalmeien
– Großes Zusammenspiel von über 100 Musikern



Eintrittskarten (für Samstag
und Sonntag gültig) mit Platz-
reservierung bis 16.30 Uhr er-
halten Sie Montag bis Freitag
ab 18.00 Uhr im Gasthof „Zum
heiteren Blick“ in Kleinreins-
dorf.

Eintrittskarten nur für Sonntag
an der Tageskasse.

Informationen zur Veranstaltung unter 036624 20030.

Liebe Schalmeien- und Sportfreunde,
Wir laden Sie zu allen Veranstaltungen ganz herzlich ein.

Friedhard Bauch
im Namen des Turnvereins Kleinreinsdorf



Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 0157 – 395 40 771

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Schadstoffmobil jeden 1. Freitag des Monats 16 – 18 Uhr

Achtung geänderte Öffnungszeiten an folgenden Tagen:

24.05.2017 geöffnet von 10 – 18 Uhr
26.05.2017 Wertstoffhof geschlossen
02.06.2017 geöffnet von 10- 14 Uhr

NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-
Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt
die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr
dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer
0180 – 590 80 77 zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie
den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: **www.aponet.de**

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 21. Juni 2017.**

**Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Montag,
dem 12. Juni 2017.**

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile. Einzel Exemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.
Druckauflage: 2.100 Stück

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt: Stadtverwaltung Berga vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer
Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida, Anzeigen: M. Ulrich
Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 01.01.2016 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · ©' designed by Freepik.com

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

*Dankbar schauen wir auf die vergangenen Jahre zurück.
Wir hatten das Glück, ihn zu kennen,
mit ihm leben und lachen zu können.
In unseren Herzen lebt er weiter.*

Frank Jedamzik

† 29.03.2017

Herzlichen Dank an alle, die sich in der Trauer um meinem Mann, unseren Vater und Opa mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Viele haben mit uns ganz persönliche Erinnerungen und Gedanken an ihn geteilt, was uns tief bewegt hat.

Ein Dank auch all' denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben.

**Edeltraud Jedamzik
Sven Jedamzik
Nicole Jedamzik
und Familie**

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel

Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten, Hausmeisterdienste, Handy 0160/95488952

**Hochwassersicheres Garten-
grundstück in Berga/Elster**

ab sofort zu verkaufen:
910 m², Gartenlaube, Strom-
anschluss und Brunnen.
Preis nach Vereinbarung.
Zu erfragen unter
Tel. 036623/20378

Hauskauf/-verkauf,
Erbschaft, Schenkung,
eigene Vermögensübersicht, ...

Immobilienbewertung

Geprüfter Sachverständiger
Ralph Kündiger

Tel.: 03661-6859064

www.kuendiger-gutachten.de

Es gibt keine Worte, die ausdrücken könnten,
was wir verloren haben.
Er wird immer in unseren Herzen bleiben.



Sebastian Lorenz

DANKE an alle, die da waren.

DANKE an alle, die da sind.

DANKE für die vielen Zeichen
der Anteilnahme.

Ein Dank auch an das Bestattungshaus Francke
für die würdevolle Begleitung, besonders an
Klaus Weber für seine einfühlsamen Worte.

**Gert, Carmen und Richard Lorenz
im Namen aller Angehörigen**

Berga, im April 2017



Bestattungshaus Francke

Inh. Rainer Francke · Fachgeprüfter Bestatter

Telefon: (03 66 23) 2 05 78
Puschkinstraße 5, 07980 Berga
www.bestattung-francke.de



Mitglied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.

Fachbetrieb der Dachdeckerinnung

GEBR. WAGNER BEDACHUNG

**Paul-Fuchs-Str. 3
07570 Weida / Thür.**

Tel.: 0171 383 21 75
036603 647719
Fax: 036603 647720

Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

www.wagner-bedachung-weida.de

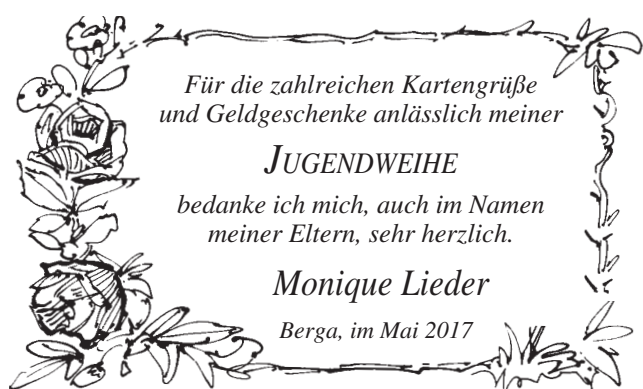


Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

an uns gedacht und uns auf die verschiedenste Art und Weise erfreut, beschenkt und das Jubiläum unvergesslich gemacht haben, bedanken.

Irma und Gerd Löffler
Wernsdorf, im April 2017



Für die zahlreichen Kartengrüße und Geldgeschenke anlässlich meiner

JUGENDWEIHE

bedanke ich mich, auch im Namen meiner Eltern, sehr herzlich.

Monique Lieder
Berga, im Mai 2017



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meiner

Jugendweihe

möchte ich mich, auch im Namen meiner Mutti, bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt Oma und Opa für die tolle Unterstützung.

Lisa Bergner
Wölfersdorf, im Mai 2017

Danke

Jede Aufmerksamkeit anlässlich meiner

Jugendweihe

hab' ich genossen, jede in mein Herz geschlossen. Ob Geldgeschenke oder Weggedanken – für all dies möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bedanken. Ein besonderer Dank an alle fleißigen Helfer, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Emely Dix
Wölfersdorf, im Mai 2017



Elster - Café
Inh.: B. Polster

10 Jahre Elstercafé – ein Grund – für eine Kugel Eis zum halben Preis !

Am 8. Juni 2007 sprang ich ins Elstercafé-Eiswasser und versuchte mich die letzten 10 Jahre über Wasser zu halten. Aller Anfang war schwer und die Eiswasserfahrt ging auf und ab. Ein Eiscafé in Berga, dies war etwas Neues, woran sich die Bergaer erst langsam gewöhnen mussten. Ausdauer und Durchhaltevermögen waren angesagt, um auch die langen Durststrecken in den Wintermonaten zu überstehen. Zudem ereigneten sich auch einige familiäre Schicksalsschläge, welche den reibungslosen Elstercafé-Betrieb stark beeinträchtigten.

Doch meine liebe Familie stärkte mir stets den Rücken und machte mir immer wieder Mut, nicht aufzugeben, herzlichen Dank – ihr Lieben.

Im März 2012 konnten wir dann einen Erweiterungs-Umbau durchführen, wodurch wesentlich bessere Arbeitsmöglichkeiten und ein schöneres Ambiente im Elstercafé geschaffen wurden.

Nicht zu vergessen das Hochwasserjahr 2013, für viele Bürger unserer Stadt ein schreckliches Ereignis, welches sich keiner mehr wünscht. Doch auch das haben wir gemeinsam überstanden und bis heute versucht, den Wünschen und Bedürfnissen unserer lieben Gäste zu entsprechen. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle, die uns in den letzten 10 Jahren die Treue gehalten haben.

Birgit Polster & Team

Frischer Spargel

... aus Rückersdorf



Johann Klingshirn
Paitzdorfer Straße 2 · 07580 Rückersdorf
Telefon: 03 66 02 / 37 007 · Fax: 44 126

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 bis 14.00 Uhr
Sonntag und feiertags: 9.00 bis 12.00 Uhr



AUFBAU
einfach besser wohnen

WIR BERATEN SIE GERN PERSÖNLICH IN UNSEREN GESCHÄFTSSTELLEN:

Goethestr. 6, 07545 Gera | Lusaner Str. 24, 07549 Gera

BESICHTIGUNGEN: Mo. - Fr. von 8.00 - 18.00 Uhr (und nach Vereinbarung)

2-RAUM-WOHNUNG

BODENGLEICHE DUSCHE

Kurt-Keicher-Str. 68 / EG
Gera-Stadtmitte / 58,55 m²

- Neubau, bezugsfertig, Aufzug, Küche mit Fenster, Tageslichtbad, Echtholzparkett, großer Balkon mit Abstellbox
- **In der Nähe:** Tiefgarage, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
404,00 € (zzgl. 99,54 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1984, 51 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG

RUHIGE & GRÜNE WOHNLAG

Dr.-Hufeland-Str. 8 / EG
Gera-Scheibe / 59,23 m²

- Volsaniert, Küche mit Fenster und Einbauschrank, gefliestes Bad mit Fenster und Wanne, moderner Designbelag Balkon, Bodenbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
302,07 € (zzgl. 127,35 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1963, 98 kWh/(m²a), Erdgas

3-RAUM-WOHNUNG

FAMILIE AUFGEPASST!

Ernst-Abbe-Str. 26 / 5. OG
Gera-Bieblach-Ost / 69,08 m²

- Bezugsfertig, Küche mit Fenster, gefliestes Bad mit Wanne, hochwertiger Belag, Balkon,
- **In der Nähe:** Haltestelle öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufsmöglichkeiten, Kindertagesstätte
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
269,41 € (zzgl. 148,52 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1990, 77 kWh/(m²a), Fernwärme

FÜR JEDEN ANSPRUCH

DIE PASSENDE WOHNUNG.

0365.82 33 1 - 10/-18/-45 | DIE-AUFBAU.DE

EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung/ Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice



DIE WICHTIGE ERGOTHERAPIE

Christiane Wicht
Platz der Freiheit 4
07570 Weida

Tel.: 036603 - 238 890

Termine nach tel. Vereinbarung.
Haus- & Heimbefuche möglich.



HOFMANN
BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster

Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 03 66 23/2 07 89

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöllnitz

Inh. Brigitta Kohlschütter

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945



Wir
haben
für
Sie
geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Do. 7.00 - 14.00 Uhr
Freitag: Ruhetag
Sa. - So. 8.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Spargelzeit mit Altenburger Spargel

KLEINANZEIGEN

**Verkaufe jungen Kamerun-
schafbock**, geb. am
27.01.2017. Zu erfragen
unter Tel. 036623/20112,
Funk: 0175/7057848

Liebhaber-Kleingarten in
Berga/E. aus Altersgründen
zum Schnäppchenpreis
abzugeben.
Tel. 036623/25514

Steinweg 15 • Greiz
Telefon: (0 36 61) 4 28 12
www.glueck-auf-greiz.de

Wohnungsgenossenschaft



Glück Auf eG



schöne 3-Raum-Wohnungen
renoviert,
mit **BALKON**, Keller
und Boden

Dr.-Otto-Nuschke-
Straße 38 – 48
in Greiz



HONDA
The Power of Dreams

CR-V
HONDA CR-V 1.6 i-DTEC
ELEGANCE ALLRAD

PREISVORTEIL:¹⁾ 8.000,-€
IHR HAUSPREIS: 26.946,-€
HALBE-HALBE²⁾: 13.473,-€

1) Preisvorteil gegenüber UVP Honda, inkl. Fracht für das gleiche Fahrzeug.
2) Ein Angebot der Honda Bank GmbH, Hanauer Landstraße 222-224, 60314 Frankfurt/Main. Anzahlung: 50% des Kaufpreises. 2. Hälfte (50%) Gesamtkreditbetrag. 36 Monate Zahlpause. Gesamtfahrleistung 45.000 Kilometer. Effektiver Jahreszins 0,0%. Sollzins p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit 0,0%. Danach Begleichung des Restbetrags oder Finanzierung der Restsumme oder Rückgabe des Fahrzeuges (gemäß Rückkaufbedingungen). Gesamtkreditbetrag entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Angebot gültig für Privatkunden bis 30.06.2017. 50% des ausgewiesenen Kaufpreises. Solange Vorrat reicht.

Wund H Autohaus GmbH & Co. KG
07548 Gera - Hinter dem Südbahnhof 11
Tel.: 03 65/5 52 05 49 - www.wh-autohaus.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86
Tel.: 03 66 02/3 45 99 - www.wh-autohaus.de

Halbe-Halbe
0% Finanzierung

WWW.HONDA-GERA.DE

Kraftstoffverbrauch „Honda CR-V 1.6 i-DTEC 4WD Elegance“ in l/100 km: innerorts 5,3; außerorts 4,7; kombiniert 4,9. CO₂-Emission in g/km: 129. (Alle Werte gemessen nach 1999/94/EG) Abb. zeigt Sonderausstattung „Black-Edition“ gegen Aufpreis erhältlich.



**INHABER
DOREEN
BERLIN**

Schloßstraße 23
07980 Berga/Elster

Telefon:
036623 20497
oder
0178 2102470

Öffnungszeiten: Mo., Mi. 9.00 – 13.00 Uhr · Di., Do., Fr. 9.00 – 13.00 Uhr u. 14.30 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 11.00 Uhr

KINDERTAGSRABATT
vom 29.05. bis 03.06.2017
20% auf Kindermode

BAUSTELLENRABATT
vom 29.05. bis 10.06.2017
**30% auf Damen-
oberbekleidung**

ACHTUNG!
Aufgrund der Straßenbaumaßnahme vom 01.07. bis 01.11.2017 geänderte
Öffnungszeiten: Di., Do. und Fr. 9.00 bis 12.30 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr.
Mo., Mi. und Sa. bleibt das Geschäft geschlossen!
Anfragen oder Termine auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung
unter Telefon: 0178 / 2102470 möglich.

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

31. Mai
Steuer-
stichtag!

Cornelia Rath
Beratungsstellenleiterin
Geraer Str. 13 · 07570 Weida
☎ 036603/61906
Spr. Di + Do 9 – 12 u. 15 – 17 Uhr





Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 03 66 03/7 15 32
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



**Ford Focus Turnier
Business-Edition**
EZ: 04/2017, 92 kW (125 PS),
10 km, Silber, elektr.
Fensterheber, Alufelgen,
Nebelscheinwerfer,
Klimaautomatik, Sitzheizung,
Tempomat, Start/Stop-
Automatik, Multifunktions-
lenkrad, beheizbare Frontscheibe

16.990,- €

Kraftstoffverbrauch: 4,8 l/100 km (kombiniert), 5,8 l/100 km (innerorts), 4,2 l/100 km (außerorts); Co₂-Emissionen: 110 g/km (kombiniert)

Große Frühjahrsaktion
10 % Preisvorteil auf Serviceleistungen
und Ersatzteile (Aktion bis 31.05.2017)

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt
Tel.: 036 623 - 23 555

Bahnhofstr. 21
„Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht

priv. Baurecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel
Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst

Sommerpreise für
REKORD Briketts

 **Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2**
07950 Zeulenroda-Triebes ☎ 036622 / 51869